Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 142 (1976)

Heft: 2

Rubrik: Gesamtverteidigung und Armee

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gesamtverteidigung und Armee

Eine neue Wehranleihe?

Nationalrat Heinrich Schalcher, Winterthur, hat in der Dezembersession der eidgenössischen Räte ein Postulat eingereicht, das sich mit der beschleunigten Verbesserung unserer Bewaffnung befaßt. Der Vorstoß, der von 34 weiteren Ratsmitgliedern mitunterzeichnet worden ist, hat folgenden Wortlaut:

«Das strategische Gleichgewicht zwischen den USA und der Sowjetunion verschiebt sich zusehends zugunsten der Sowjetunion. In Europa im speziellen wirkt sich die entsprechend ihrer Blitzkriegdoktrin und entgegen ihren Friedensbeteuerungen immer größere Bereitstellung enormer Kampfmittel durch die Sowjetunion als ernst zu nehmende Bedrohung aus. Angesichts dieser ständig steigenden Bedrohung führt unsere mangelhafte Bewaffnung bei Truppe und Kader zu einer zunehmenden Beunruhigung. Der Bundesrat wird daher eingeladen, beförderlich Bericht und Antrag vorzulegen, wie, wenn nötig durch eine neue Wehranleihe, die Realisierung der im Armeeleitbild 80 vorgesehenen Maßnahmen in bezug auf Bewaffnung beschleunigt werden kann, insbesondere wie Panzerabwehr und Fliegerabwehr rasch auf den erforderlichen Stand gebracht werden können.»

Ebenfalls mit der Beschaffung von modernem Kriegsmaterial, insbesondere Panzerabwehrwaffen, befaßt sich das Postulat, das Nationalrat Hans Ulrich Graf, Bülach, in der Dezembersession eingereicht hat. Der Bundesrat wird damit ersucht, bei einigen Infanterieregimentern versuchsweise die Entlassung aus dem Wiederholungskurs bereits auf den Freitag anzusetzen und zu prüfen, ob sich diese Neuerung bewährt und in der ganzen Armee eingeführt werden kann. Die damit erzielten Einsparungen sollen vollumfänglich für Zwecke der Materialbeschaffung gebunden sein.

Erste Frau in der Militärkommission

Die Freisinnig-Demokratische Partei der Schweiz (FDP) hat Nationalrätin Dr. med. Liselotte Spreng, Freiburg, in die Militärkommission des Nationalrats abgeordnet. Damit ist in dieses Gremium erstmals eine Frau vorgedrungen. Frau Spreng ersetzt den

Die Spitzen von Armee und Militärverwaltung im Jahr 1976

1. Kommandanten der Heereseinheiten und Brigaden

FAK 1 FAK 2 Geb AK 3 FAK 4 FF Trp	Kkdt	Olivier Pittet, 16 Hans Wildbolz, 19 Georg Reichlin, 17 Hans Senn, 18 Kurt Bolliger, 19
Mech Div 1 Gz Div 2 F Div 3 Mech Div 4 Gz Div 5 F Div 6 Gz Div 7 F Div 8 Geb Div 9 Geb Div 10 Mech Div 11 Geb Div 12	Div	Edwin Stettler, 25 Robert Christe, 17 Jörg Zumstein, 23 Johann-Rudolf Hüßy, 18 Hans Trautweiler, 20 Frank Seethaler, 20 Rudolf Blocher, 20 Hans Baumann, 14 Enrico Franchini, 21 Bernard de Chastonay, 22 Richard Ochsner, 22 Fritz Wick, 15
Ter Zo 1 Ter Zo 2 Ter Zo 4 Ter Zo 9 Ter Zo 10 Ter Zo 12	Br	André Dessibourg, 15 Hans Wittwer, 15 Hans Ruh, 20 Erminio Giudici, 19 Jean Charles Schmidt, 14 Johann Menn, 16
Flwaf Br 31 Flpl Br 32 Flab Br 33	Br	Heinrich Mändli, 24 Philippe Henchoz, 16 Hermann Schild, 18

(Die Einteilung der Kommandanten von Grenz-, Festungs- und Reduitbrigaden darf nach Maßgabe der Geheimhaltungsvorschriften nicht veröffentlicht werden.)

2. Eidgenössisches Militärdepartement

Vorsteher: Bundespräsident Rudolf Gnägi, 17

Direktion der eidgenössischen Militärverwaltung

Direktor: Arnold Kaech, 14, Fürsprecher

zugewiesen:

Eidg. Landestopographie: Ernst Huber, 16, dipl. Ing., Direktor

Militärversicherung: Rudolf Aeschlimann, 24, Dr. iur., Rechtsanwalt, Direktor

Eidg. Turn- und Sportschule: Kaspar Wolf, 20, Dr. phil., Direktor

Oberfeldkommissär: Oberst Otto Bienz, 10

Gruppe für Generalstabsdienste

Generalstabschef: Kkdt Johann Jacob Vischer, 14

Stabsabteilung: Oberstlt i Gst Werner Gantenbein, 30, Abteilungschef

Untergruppe Front: Div Roger Mabillard, 25, Unterstabschef

Untergruppe Nachrichtendienst und Abwehr:

Div Carl Weidenmann, 21, Unterstabschef

Untergruppe Logistik: Div Edmund Müller, 26, Unterstabschef Untergruppe Planung: Div Ernst Wyler, 24, Unterstabschef

Operative Schulung: Div Hans Rapold, 20, Stabschef Abteilung für Genie

und Festungen: Div Alfred Stutz, 23, Waffenchef Abteilung für

Übermittlungstruppen: Div Antoine Guisolan, 18, Waffenchef Abteilung für Sanität: Div André Huber, 26, Oberfeldarzt Abteilung für Veterinärwesen: Br Louis Gisiger, 16, Oberpferdarzt

Oberkriegskommissariat: Br Hans Meßmer, 13, Oberkriegskommissär

Abteilung für Transporttruppen: Br Alfred Aeberhard, 13, Chef Abteilung für Luftschutztruppen: Br Emmanuel Stettler, 25, Chef Kriegsmaterialverwaltung: Br Kaspar Haug, 17, Direktor

Gruppe für Ausbildung

Ausbildungschef: Kkdt Gérard Lattion, 15 zugeteilt: Div Hans Roost, 13

Untergruppe Ausbildung: Div Pierre-Marie Halter, 25, Unterstabschef Kommando der Zentralschulen: Div Hans Wächter, 20, Kommandant

ASMZ Nr. 2/1976 69

Abteilung für Militärwissenschaften der ETHZ: Abteilung für Infanterie: Abteilung für Mechanisierte und Leichte Truppen: Abteilung für Artillerie: Abteilung für Adjutantur:

Br Ernst Schuler, 15, Direktor Div Robert Treichler, 22, Waffenchef

Div Robert Haener, 20, Waffenchef Div Fritz Wermelinger, 22, Waffenchef Div Jean-Pierre Gehri, 16, Chef

Gruppe für Rüstungsdienste

Rüstungschef: Stab: Technische Abteilung: Kaufmännische Abteilung: Charles Großenbacher, 22, dipl. Ing. Alain Nicati, 29, dipl. Ing., Vizedirektor Ulrich Lanz, 24, dipl. Ing., Direktor Hans Andreas Keller, 20, Fürsprecher, Direktor

Abteilung für Militärwerkstätten: Fritz Dannecker, 18, dipl. Ing., Direktor

Kommando der Flieger- und Fliegerabwehrtruppen

Kommandant: Stab:

Kkdt Kurt Bolliger, 19

Führung und Einsatz:

Br Hans-Rudolf Schild, 24, Stabschef

Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr:

Div Kurt Werner, 17, Chef

Abteilung der Militärflugplätze:

Div Arthur Moll, 21, Waffenchef Hans Giger, 14, dipl. Ing., Direktor

Oberauditorat

Oberauditor:

Br Ernst Lohner, 10

Zentralstelle für Gesamtverteidigung

Direktor:

Hermann Wanner, 14, Dr. phil.

Außerrhoder Hans Ulrich Baumberger, der in den Ständerat gewählt worden ist. Die FDP ist der Auffassung, daß das Mandat einer Frau um so besser ansteht, als unsere Landesverteidigung immer mehr im Rahmen der Gesamtverteidigung gesehen werden

Seminarien und Informationstagungen der Zentralstelle für Gesamtverteidigung

ZGV. Neben verschiedenen Einführungs-, Wiederholungs- und Fachkursen führt die Zentralstelle für Gesamtverteidigung auch Seminarien und Informationstagungen

durch. Es geht dabei darum, Persönlichkeiten aus bestimmten Kreisen auf die Probleme der Gesamtverteidigung aufmerksam zu machen und sie davon zu überzeugen, daß jeder in seinem Bereich den Ansporn zu den entsprechenden Vorbereitungen geben sollte.

Im Jahre 1975 fanden drei dreitägige Seminarien für Regierungsräte sowie Persönlichkeiten aus Wirtschaftskreisen und aus dem Erziehungswesen (Mittelschulen, Lehrerseminarien) statt. Das Programm war jeweils auf den entsprechenden Teilnehmerkreis abgestimmt und unter Mitwirkung von Vertretern des Zielpublikums vorbereitet worden. Neben der Vermittlung von Information in Vorträgen, Filmen und Podiumsgesprächen war ein namhafter Teil der Tagungen Gruppendiskussionen und dem Studium konkreter Modellfälle gewidmet.

Für das Jahr 1976 sind erneut solche Tagungen für je 40 bis 60 Teilnehmer vorgesehen. Es wurden provisorisch festgelegt:

Seminar für Regierungsräte: 20. bis 22. Oktober in Morschach;

Informationstagung für Persönlichkeiten aus der Wirtschaft: 6. bis 8. Dezember in Wolfsberg;

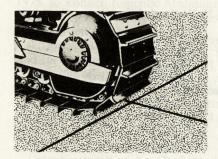
Informationstagung für Lehrer an Mittelschulen und Lehrerseminarien: 22. bis 24. November in Colombier:

Informationstagung für Lehrer an Berufsschulen: 24. bis 26. November in Colom-

Informationstagung für Berufsleute der Nachrichtenmedien: 28./29. Oktober Chexbres.



Die im Jahre 1879 erbaute Kaserne Chur, die heute regelmäßig die Schulen der Infanteriefliegerabwehr und der Gebirgsinfanterie beherbergt, ist mit einem Aufwand von 8,4 Millionen Franken vollständig renoviert worden. So wurde - unser Bild - auch das Dachgeschoß zu freundlichen Mannschaftszimmern umgebaut.



KORODUR Hartbeton-Bodenbelag

verschleissfest beständig gegen Öl und Benzin stoß- und schlagfest

A. Scheuermann-Frey 9403 Goldach Industriebeläge - Unterlagsböden Tel. 071 414644